

Herbst im Kunstunterricht

Beitrag von „Jamie“ vom 7. Oktober 2009 19:21

Wer hat schonmal im Kunstunterricht mit einer 3. oder 4. Klasse zum Thema Herbst (mit allen Sinnen) gearbeitet oder hat Ideen?

Ich dachte an Malen zu Herbstmusik, Bild mit Naturmaterialien erstellen, ...

Hat jemand Tipps?

Beitrag von „Niggel“ vom 7. Oktober 2009 19:40

Also wenn du es wirklich mit ALLEN Sinnen machen möchtest, dann könntest du noch "typisches" Herbstobst anbieten bzw. mitbringen lassen, und wenns nur Äpfel sind 😊

Ansonsten könnte man, je nachdem wann du die Einheit machst, auch mit Kastanien oder Eicheln etc. Männchen basteln, die man entweder gemeinsam sammelt, oder die Kinder schon vorher sammeln lassen kann. Geht auch super mit Tannenzapfen. Daraus kann man Tiere oder Männchen basteln, indem man aus Tonpapier Füße, Arme, Gesichter etc. bastelt und dran klebt. Natürlich kann man auch alles zusammen vereinen. Eicheln als Füße, Zapfen als Körper, Kastanie als Kopf etc. Aber bis es die Materialien gibt, dauert es wahrscheinlich noch ein paar Tage.

Evtl. kannst du auch was mit (Zier)Kürbis machen. Daraus kann man ja auch Figuren etc. basteln, wenn man sie beklebt oder bemalt.

Würde die Kinder auch, auf Grund der Sinne, auch mal an den verschiedenen Dingen riechen lassen oder typische Herbst-Gerüche beschreiben lassen.

Zum Hören bieten sich doch auch noch, neben der Musik, raschelnde Blätter an. Ist dann zwar nur kurzzeitig, aber auch typisch Herbst.

Beitrag von „Jamie“ vom 7. Oktober 2009 19:48

Das sind schon gute Anregungen, jedoch soll es nicht zu einer "Bastelstunde" werden... obwohl ich deine Ideen sehr schön finde 😊

Beitrag von „Niggel“ vom 7. Oktober 2009 20:01



du kannst ja z. B. auch einen Igel malen lassen, dessen Stacheln sie dann mit Naturmaterialien gestalten, genauso auch einen Herbstwald o. Ä.

vor ein paar Tagen gab es eine ähnlich Frage, da dürftest du auch Anregungen finden, hab den Thread aber nicht gefunden. Kannst ja mal auf die Suche gehen.

Beitrag von „alias“ vom 7. Oktober 2009 20:49

Herbst mit allen Sinnen? - Stelle ich mir schwierig vor.

Gedankensplitter:

Hören. Was ist "typisch herbstliche" Musik? Die schwermütig-vernebelte oder die farbenfroh explodierende Stimmung?

Tasten: Spinnenfäden im Gesicht, wenn du durchs Herbstgebüsch läufst? Matschiges Obst an den Füßen? Blätter abfrottieren - Blatt-Oberflächen ertasten - Ketten aus Eicheln

Riechen: Herbstlaub verschiedener Bäume? Riecht eine Kastanie anders als eine Buche? Pilze mit verschiedenen Gerüchen (Naturschutzvorgaben/Giftigkeit beachten!)

Schmecken: Verschiedene Apfelsorten der Streuobstwiese von "zuckersüß" bis "da-ziehst-dir-alles-zusammen"

Was fängt man nun damit thematisch an?

- verschiedene Blätter nach der Geruchsprüfung mit Bleistift abfrottieren, zu Käfern und anderen Insekten umdeuten (Beine/Fühler) hinzuerfinden
- ungenießbare Äpfel zu Stempeln umfunktionieren - Menschenmenge oder Kürbisfeld (mit Blättern als grüne Stempel)
- Spinne im Netz im Apfelbaum - ringsum am Blattrand Äpfel und Zweige
- Blätter trocknen - dann als Material für eine Farbcollage im Spektrum rot-gelb-grün-braun verwenden "Neues Design für einen Mantel der Herbstmode" - "Herr/Frau Herbst hat sich frisch angezogen"

Beitrag von „Jamie“ vom 8. Oktober 2009 16:52

alias: du hast recht, das mit den Sinnen ist keine gute Idee....

grübel muss halt für eine 3. Klasse was hergeben, vielleicht Stationen zum Bereich grafisches gestalten oder so..

Hat jemand Ideen?

Beitrag von „mia09“ vom 9. Oktober 2009 14:41

gehts um einen unterrichtsbesuch oder einfach um ne stunde?

ich war jetzt diese woche mit meinen schülern im park und die kinder haben a la "landart" etwas gestaltet, also mit materialien, die es dort zu finden gab sachen konstruiert/gelegt, mandalas, spiralen, etc.

es sind wahnsinnig tolle dinge dabei rausgekommen und ich werde das auf jeden fall wiederholen. wir wollen dann mal ein ganz großes bild gemeinsam legen.

aber für einen UB ist das natürlich nichts...